

## Werkzeuge in der Vorprojektphase – entscheiden Sie richtig

Die folgenschwersten Entscheidungen eines Projekts fallen in der Vorprojektphase. Sobald Sie dieser Behauptung nicht rundherum widersprechen wollen, stellen sich sofort die beiden folgenden Fragen:

- Wie können die Entscheidungen in dieser Situation besser und fundierter getroffen werden?
- Werden überhaupt die nötigen und nur die nötigen Entscheidungen getroffen?

Sich einen Überblick über den Entscheidungsgegenstand zu verschaffen ist essentielle Voraussetzung für eine Antwort auf beide Fragen.

Bei IT Projekten darf die IT bei einem Überblick nicht ausgeklammert werden – dennoch sehen die meisten IT Projekte so aus:



Der Überblick über das Problem ist so erst nach Abschluss der Umsetzung vollständig. Wir denken, dass dieser Feedbackzyklus viel zu lange ist – daher verkürzen wir ihn radikal:



Um diese radikal verkürzten Feedbackzyklen zu erreichen, haben wir einen abgestimmten Werkzeugkoffer zusammengestellt. Die wichtigsten Werkzeuge sind:

- **Iterativ:** Wiederholtes, rapid beschleunigtes Durchlaufen aller klassischen Projektphasen.
- **Projekt vollständig:** Einbinden aller Stakeholder – für alle verständlich sein.
- **DomainDriven Design:** Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit einer gemeinsamen Sprachbasis.
- **Keep It Stupid and Smart:** Schnell durch Weglassen unnötiger Elemente.
- **Talent:** Für hohe Leistung benötigen wir die Besten - technisch, fachlich und sozial.
- **Training & Setup:** Um die technische Seite schnell genug zu machen, ist Vorarbeit nötig.
- **Angepasste Dokumentation:** Wissen wird passend festgehalten – große Zusammenhänge klassisch in Wort und Bild, Details direkt in Software.
- **Labor im Sinne v. G.Wohland:** Die Gratwanderung zwischen „Entwicklung im Elfenbeinturm“ und „Alle mitreden lassen“:
  - Eine geschützte Startphase zum Entwickeln der Idee.
  - Echte Schnittstellen für den Realitätsbezug.
  - Eine offene Ausrollphase zur widerstandsfreien Adaption.
  - Gezieltes Wissens- und Personalmanagement über die unterschiedlichen Laborzyklen hinweg.

Falls unsere Impulse Ihnen weitergeholfen haben, freuen wir uns, von Ihnen zu hören. Sie erreichen uns unter:

[thomas.avieny@gmail.com](mailto:thomas.avieny@gmail.com)

[marco.klemm@gmx.de](mailto:marco.klemm@gmx.de)

[jerger@jerger.org](mailto:jerger@jerger.org)